

Gateway-Administration

MeteringSüd wechselt zu GWAdriga

[17.06.2022] Bei der Gateway-Administration setzt das Kooperationsunternehmen MeteringSüd auf die Full-Services von GWAdriga. Der Metering-Spezialist festigt mit den rund 700.000 auszurollenden intelligenten Messsystemen seine Position als Nummer 2 auf dem Markt.

Die Gründungsgesellschafter des Kooperationsunternehmens MeteringSüd werden bei der Gateway-Administration und dem Messdaten-Management künftig auf den Full-Service des Unternehmens GWAdriga setzen. Eine entsprechende Vereinbarung wurde Ende Mai mit dem Allgäuer Überlandwerk (AÜW), den Stadtwerken Augsburg, TWS Netz, SEW Stromversorgungs GmbH sowie der SWS Netze Stralsund unterzeichnet. Laut einer Pressemeldung war der Entscheidung war ein intensiver Auswahlprozess vorausgegangen. AÜW-Geschäftsführer Michael Lucke erklärte: „GWAdriga bietet uns nicht nur den risikofreien Umstieg auf einen Standardprozess, der sich inzwischen auch beim Roll-out großer Stückzahlen von intelligenten Messsystemen bewährt hat. Wir kommen zudem in den Genuss von Skaleneffekten bei der Dienstleistung, wie sie unsere bisherige Kooperation nicht in diesem Umfang bieten konnte.“

Nach Angaben von GWAdriga festige das Unternehmen mit der Übernahme des Full-Service für die Metering Süd-Unternehmen mit rund 700.000 auszurollenden intelligenten Messsystemen endgültig ihre Position als die Nummer 2 auf dem Markt. GWAdriga-Geschäftsführer Michal Sobótka sieht in der Entscheidung der Metering Süd auch einen Hinweis auf eine Konsolidierung des Markts: „Wir gehen nach wie vor davon aus, dass die Zahl der Anbieter im Bereich der Gateway-Administration abnehmen wird, da nicht alle rechtzeitig das für einen wirtschaftlichen Betrieb erforderliche Mengengerüst erreichen werden.“

(al)

Stichwörter: Smart Metering,